

| | | |
|---|-----------------|---------------|
| Antrag | Datum: | 09.01.2017 |
| Entscheidendes Gremium: Bürgerschaft | | |
| Vorsitzende der Fraktionen DIE LINKE., BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09, UFR/FDP, CDU Alternative Ausstellungsmöglichkeiten für die Exponate des ursprünglich geplanten Museums für Kunst- und Kulturgeschichte August-Bebel-Str. 1 | | |
| Beratungsfolge: | | |
| Datum | Gremium | Zuständigkeit |
| 19.01.2017 | Kulturausschuss | Vorberatung |
| 01.02.2017 | Bürgerschaft | Entscheidung |

Beschlussvorschlag:

Der OB wird beauftragt, in Vorbereitung des Beschlusses zum Museumskonzept der Hansestadt Rostock, Vorschläge zu entwickeln, wie jene Exponate, die im ursprünglich geplanten Museum für Kunst- und Kulturgeschichte in der August-Bebel-Straße hätten ausgestellt werden sollen, zukünftig in Rostock präsentiert werden können. Entsprechende konzeptionelle Vorschläge sind der Bürgerschaft bis Mai 2017 zur Diskussion vorzulegen.

Sachverhalt:

Da die Einrichtung eines Landesmuseums für Archäologie im Gebäude der August-Bebel-Straße 1 sehr wahrscheinlich ist, wird es Zeit, endlich über Alternativen für die tausenden Exponate zu entscheiden, die in Rostocks Depots und Magazinen auf Ausstellung warten.

gez. Eva-Maria Kröger
Fraktion DIE LINKE.

gez. Uwe Flachsmeyer
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

gez. Dr. Sybille Bachmann
Fraktion Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09

gez. Dr. Dr. Malte Philipp
Fraktion UFR/FDP

gez. Daniel Peters
CDU-Fraktion

